

Schachexpress

FV Schach e.V. im BSVB e.V. - 25. Jahrgang Saison 1999/2000 - Ausgabe 2

SV DeTeWe gewinnt eigenes Blitzturnier vor SK Gillette und SV Osram !

Landesliga

IBM wieder auf Kurs, Wiheil mit internen Problemen. DETEWE von der BVG überfahren.

A1

Bund 2 nach langer Zeit wieder einmal Tabellenführer, Osram schlägt überraschend die Bänker. Post und DeTeWe am Tabellenende.

A2

ACCSB/ZIB läßt überraschend einen Punkt bei Stern 66, die Minimalisten von der BSR wieder einmal Tabellenführer. Die Bewag ohne zwei auf verlorenem Posten.

B1

Gillette alleiniger Tabellenführer, die 2.von der Bewag gewinnt ohne zwei mit 4:2.

B2

Der Absteiger UBA und ACCSB/ZIB 2 an der Tabellenspitze, Gillette 2, BSR 2 und Justitia 2 noch ohne Punktgewinn.

C

SFB 2 sowie beide Mannschaften von der BVG Helmholtz ohne Punktverlust vorne, SV Senat 4, Stern 66-2 und Justitia 2 noch ohne Punkt.

D

SK Gillette 3 und BVG Britz 1 nach drei Runden ohne Punktverlust vorne. BA Tempelhof3 mit großen Schritten an die Tabellenspitze. SHV gelang der erste Saisonerfolg.

Pokal - Vorrunde

Dresdenia, Vertreter der A-Klasse verliert gegen die Berliner Volksbank-C-Klasse

SV Senat zerlegt DeTeWe mit einer starken Mannschaftsleistung, nur an Brett eins mit SF Federau konnte voll gepunktet werden. Überraschend, keiner der sogenannten Spitzenspieler ließ sich blicken !?

**Endrunde am Mittwoch, den 10.05.2000
bei Schering !!!**

Runde 2 Landesliga

Vorschau Rd. 3 22.11.-26.11.

Fort./Nashuatec	- IBM	0,5:5,5	Mo	Fort./Nashuatec	- BVG Helmholtz
Wiheil	- SEL/Alcatel	0,0:6,0n.a.	Di	Bund	- SG Schering
BVG Helmholtz	- SV DeTeWe	5,0:1,0	Di	SV DeTeWe	- Wiheil
SG Schering	- SV Senat	2,0:4,0	Do	IBM	- SV Senat
BA Tempelhof	- Bund	2,5:3,5	Do	SEL/Alcatel	- BA Tempelhof

Tabelle

1	⇒	IBM	M	2	2	-	-	11,0	6	Es scheint sich um Wiheil nichts gutes abzuzeichnen. Der Verband hofft, dass es nicht zu einer Entscheidung kommt, die keinen befriedigt. Nach zwei Warmmachern beginnt nun auch für IBM die Saison. Ein Titelanwärter gleich in Runde zwei gestrauchelt, mal sehen wie BAT dies verkraftet.
2	↑	SEL/Alcatel	P	2	2	-	-	10,0	6	
3	↑	BVG Helmholtz		2	1	-	1	07,0	3	
4	↑	SV Senat		2	1	-	1	06,5	3	
5	⇒	BA Tempelhof		2	1	-	1	06,0	3	
6	↑	Bund		2	1	-	1	05,5	3	
7	↓	Fort./Nashuatec	N	2	1	-	1	04,0	3	
7	↓	Wiheil		2	1	-	1	04,0	3	
9	↓	SV DeTeWe		2	-	-	2	03,5	0	
10	⇒	SG Schering	N	2	-	-	2	02,5	0	

Fort./Nashuatec	- IBM	0,5:5,5
Damm	- Penzold	0:1
Hering	- Feick	½
Müller	- Mahn	0:1
Winkel z.	- Schmidt	0:1
Barnack	- Osterloh	0:1
Patenbrock	- Sprotte	0:1
BVG Helmholtz	- SV DeTeWe	5:1
Stippe Kohl	- Federau	0:1
Schulz	- Kyritz	+:-
Göbel	- Widemann	1:0
Allgaier	- Rohrbach	1:0
Weiss	- Borrys	1:0
Ficass	- Berlin	1:0
SG Schering	- SV Senat	2:4
Glienke Dr.	- Jeremic	0:1
Mattik	- Kleeschätzky	1:0
Mirnik	- Albrecht	-:+
Küfner	- Rödiger	0:1
Grüner	- Kohl Dr.	0:1
Fiedler	- Jancke	+:-
BA Tempelhof	- Bund	2,5:3,5
Simon	- Schnabel	0:1
Herman v.	- Heuer	1:0
Plümer	- Schmidbauer Dr.	½
Mandelkow	- Jonas	0:1
Baranowsky	- Nerenz	½
Kasper	- Koloss Dr.	½

IBM lässt sich auch vom zweiten Aufsteiger nicht die Butter vom Brot nehmen.
Der Aufsteiger ohne das Spitzenbrett G.Lüders, wie oft wird er wohl spielen ?

Nach Brett eins kam nichts mehr, oder wo war Brett zwei, was ja eigentlich zugesagt hatte.
Helmholtz drei wichtige Punkte eingefahren, schön das SF Stippe Kohl nicht als Karteileiche in der Meldung auftaucht.

Je Mannschaft fehlte ein Brett, nicht schön ist aber immer einmal möglich.
Als ich ging sah es noch so aus, als würde SF Glienke besser stehen, gabs da einen Fingerfehler?

Ein Remis wäre möglich gewesen, aber es hat wohl nicht sollen sein.
BAT hat das Problem, das man wohl nicht immer die besten Einser ans Brett bringt.

Runde 2 A-1

Vorschau Rd. 3 22.11.-26.11.

Justitia 1	- SV DeTeWe 2	4,5:1,5	Di SV DeTeWe 2	- SFB 1
SV Osram 1	- Berliner Bank 1	3,5:2,5	Di Bund 2	- Allianz 1
Post 44 1	- SEL/Alcatel 2	1,5:4,5	Di Justitia 1	- SV Osram 1
Allianz 1	- SFB 1	2,5:3,5	Mi Berliner Bank 1	- Post 44 1
BA Tempelhof 2	- Bund 2	2,5:3,5	Do SEL/Alcatel 2	- BA Tempelhof 2

Tabelle

1	↑	Bund 2	2	2	-	-	8,0	6	Osram nahm allen Mut zusammen und machte das scheinbar Unmögliche wahr, man gab den Bänkern eins mit. Bund zwei nach Jahren mal wieder da wo man hingehört, ob es anhält ?
2	↑	SEL/Alcatel 2	2	1	1	-	7,5	4	
3	↑	SV Osram 1	2	1	1	-	6,5	4	
4	↓	Allianz 1	2	1	-	1	7,5	3	
5	↓	Berliner Bank 1	2	1	-	1	7,0	3	
6	↓	BA Tempelhof 2	N	2	1	-	1	6,5	
7	↑	SV Justitia 1	2	1	-	1	6,0	3	
8	↓	SFB 1	2	1	-	1	5,5	3	
9	↓	Post 44 1	N	2	-	-	2	3,0	
10	⇒	SV DeTeWe 2	2	-	-	2	2,5	0	

SV Justitia 1 - SV DeTeWe 2 4,5:1,5

Hankow	- Savoric	+:-
Kühne	- Grüner	+:-
Jurkatis	- Jacob	1:0
Hahn M.	- Günday	½
Schaal	- Rock	½
Holzinger	- Lorch	½

SV Osram 1 - Berliner Bank 1 3,5:2,5

Franke	- Thiede	1:0
Schulz	- Hänisch	1:0
Matthies	- Plumhoff	1:0
Müller G.	- Pfeiffer	½
Genz Dr.	- Koch	0:1
Nehls	- Weise	0:1

Post 44 1 - SEL/Alcatel 2 1,5:4,5

Flint	- Busch	0:1
Hirche	- Goorsahye	1:0
Hauke	- Klevenow H.	0:1
Wilsdorf	- Wolf	½
Radde	- Lösche	0:1
Schön	- Paulke	0:1

Allianz 1 - SFB 1 2,5:3,5

Lorenz	- Kroutikow	0:1
Scholz	- Hadj-Sassi	0:1
Melchert	- Kersten	1:0
Paschkowski	- Schastok	+:-
Wagner	- Saloga	½
Ilte	- Schmidt	0:1

BA Tempelhof 2 - Bund 2 2,5:3,5

Hein	- Piersig	0:1
Weiner	- Johannsen	1:0
Körlin	- Trebbin Dr.	0:1
Muders	- Scholz R.	½
Jacobs	- Göhringer	0:1
Müller	- Burmeister Dr.	1:0

DeTeWe vorne garnichts und hinten nicht viel mehr. Ob es nicht bekannt war, das SF Grüner bei „Schlitti“ auf der Insel ist. Justitia wird es nicht kümmern, wichtige drei Punkte wurden eingefahren.

Trotz Lars an den ersten dreien nichts und Richard an vier schafft nicht mehr als ein Remis. Nun ist allerdings wieder Osram am Zug und muß die Gegner beobachten und sich selbst keine Blöse geben.

SEL/Alcatel wie auch im Vorjahr ein guter Start. Bei denen mit dem „Horn“, nur nicht den Mut verlieren.

Aus fünf mach drei eine optimale Ausbeute, aber nicht immer gewinnen fünf. Beide Mannschaften können aus eigener Kraft im sicheren Mittelfeld landen.

Hätte doch Bund das Strickmuster nur eingehalten aus 0-1-0-1-0-1 ergibt sich immer Remis, da trinkt man schon Faßbier und nimmt dann auch noch die Punkte mit.

Runde 2 A-2

Vorschau Rd.3 22.11.-26.11.

Dresdenia 1	- IBM 2	1,5:4,5	Mo	Dresdenia 1	- Bewag 1
BSR 1	- Bund 3	3,5:2,5	Di	Bund 3	- UBA 1
Stern 66 1	- ACCSB/ZIB 1	3,0:3,0	Mi	Berliner Bank 2	- Stern 66 1
UBA 1	- SV Senat 2	3,0:3,0	Mi	ACCSB/ZIB 1	- BSR 1
Bewag 1	- Berliner Bank 2	2,0:4,0	Do	IBM 2	- SV Senat 2

Tabelle

1	BSR 1	2	2	-	-	7,0	6	Nächste Runde zwei schöne Duelle eins gegen zwei und neun gegen zehn. Mal sehen wer übrig bleibt, bzw. oben oder unten.
2	ACCSB/ZIB 1	2	1	1	-	9,0	4	
3	IBM 2	2	1	1	-	7,5	4	
4	Berliner Bank 2	N	2	1	1	7,0	4	
1	Bund 3	2	1	-	1	6,0	3	
6	UBA 1	A	2	-	2	6,0	2	
7	SV Senat 2	2	-	1	1	5,5	1	
7	Stern 66 1	2	-	1	1	5,5	1	
9	Dresdenia 1	N	2	-	1	4,5	1	
10	Bewag 1	2	-	-	2	2,0	0	

Dresdenia 1 - IBM 2 1,5:4,5

Barna	- Piz	½
Lücke	- Wapnitschnaja	0:1
Böttger	- Gierke	0:1
Seeck	- Stielau	0:1
Eppich	- Sycin	0:1
Schröter	- Leibenzeder	+:-

Dresdenia gegen eine gut aufgelegte IBM Mannschaft ohne Siegmöglichkeit, aber durch Selbstaufgabe wurde niemals ein vorher gesagter Abstieg verhindert.

BSR 1 - Bund 3 3,5:2,5

Kauschmann	- Kliesch	½
Bonke	- Colosimo	½
Parrag	- Seiltz	1:0
Groch	- Harwardt	1:0
Schäfer	- Lange	0:1
Berschadski	- Auersch-Saw.	½

Sollte die BSR wieder zum Aufstieg blasen? Die kommende Runde wird diese Frage beantworten. Überraschend an Brett eins die Punkteteilung

Stern 66 1 - ACCSB/ZIB 1 3:3

Gerschau	- Vu	1:0
Kysucan A.	- Fischer	+:-
Kysucan H.	- Trösch	0:1
Radjenovic	- Nitz	+:-
Roll	- Domingo	0:1
Lamprecht	- Österreich	0:1

Auch wenn ein Spieler den Spielort nicht gefunden hat, mit Vieren ein 3:3 alle Achtung. seit Jahren gab es keine Klagen man hätte den Eingang bei Daimler nicht gefunden. Vielleicht sollte man dies Spieler an die Hand nehmen, oder hat sich der Spielort geändert?!

UBA 1 - SV Senat 2 3:3

Stark	- Nalezinski R.	1:0
Beisswanger	- Nalezinski H.-H.	½
Pischner	- Huhn	½
Diewitz	- Wissell	½
Schmalzried	- Mühlröllner	0:1
Leitner v.	- Plaschke	½

Der Absteiger tut sich schwer Boden unter die Füße zu bekommen, bereits nach zwei Runden vier Punkte hinter dem Führenden. Auch dieses Jahr wird für die Freunde vom Senat kein leichtes werden.

Bewag 1 - Berliner Bank 2 1,5:4,5

Raack	- Godoj	--+
Mejstrik M.	- Elsner	½
Falkenhahn	- Hewig	--+
Mejstrik V.	- Frahm	½
Zelies	- Woelky	½
Sternberg	- Wolf	0:1

Erst ein 0:6 und danach nur zu viert, so kommt man natürlich nicht unten raus. Bei den Bänkern darf die Frage gestellt werden, wer soll denn nun aufsteigen, die Erste oder die Zweite?

Runde 2 B-1

Vorschau Rd.3 22.11.-26.11.

SG Schering 2	- SK Gillette 1	1:5	Mo	BVG Cicero 1	- SK Gillette 1
Bund 8	- Bewag 2	2:4	Di	Bewag 2	- Bund 6
Bund 6	- SEL/Alcatel 3	5,5:0,5	Mi	D.Telekom 1	- SG Schering 2
Bund 4	- D.Telekom 1	4,5:1,5	Mi	SEL/Alcatel 3	- Bund 4
SV Senat 3	- BVG Cicero 1	4:2	Mi	SV Senat 4	- Bund 8

Tabelle

1	↑	SK Gillette 1	2	2	-	-	9,0	6	SEL/Alcatel scheint den Rekord von Gillette 2 aus der Vorsaison brechen zu wollen, einmal sehen ob es Gelingt weniger als 10,5 Brettunkte zu machen. Sicher werden die beiden Letzten auch nach der kommenden Runde diese Plätze nicht verlassen.
2	↑	Bund 6	2	1	1	-	8,5	4	
3	↑	SV Senat 3	2	1	1	-	7,0	4	
3	↑	Bewag 2	2	1	1	-	7,0	4	
5	↓	Bund 8	N	2	1	-	7,5	3	
6	↑	Bund 4	A	2	1	-	6,5	3	
7	↓	SG Schering 2	2	1	-	1	6,0	3	
8	↓	D.Telekom 1	2	-	1	1	4,5	1	
9	⇒	BVG Cicero 1	2	-	-	2	3,0	0	
10	⇒	SEL/Alcatel 3	2	-	-	2	1,0	0	

SG Schering 2	- SK Gillette 1	1:5
Leike Dr.	- Hoppe	0:1
Mahlkow	- Falz	0:1
Gusikat	- Apitz	-:+
Boemer	- Bous	0:1
Gohlke	- Koulaxouzidis	-:+
Grosse-Honebrink	- Dippe	1:0
Bund 8	- Bewag 2	2:4
Wehr	- Knispel	0:1
Förster Dr.	- Gielow	0:1
Schwarz	- Zimmer	0:1
Horst	- Weiß	+:-
Forstreuter	- Ruthenberg	0:1
Safai-Nia	- Baerenz	+:-
Bund 6	- SEL/Alcatel 3	5,5:0,5
Jenull Dr	- Martens	1:0
Dinius	- Girke	+:-
Haftenberger	- Quast	1:0
Voigt	- Bernecker	½
Jach	- Linkermann	1:0
Altmann Dr.	- Zimmermann	1:0
Bund 4	- D. Telekom 1	4,5:1,5
Schlüter	- Neumann	1:0
Hagemeister	- Meseck	1:0
Niefanger	- Piotrowski	½
Ernst	- Weiser	½
Bödicker	- Beneke	½
Klemm	- Fischer	1:0
SV Senat 3	- BVG Cicero 1	4,5:1,5
Löhning	- Gottschling	1:0
Heß	- Bumke T.	½
Hain	- Wermter	1:0
Becker Dr.	- Hube	1:0
Janzen	- Schmidt	1:0
Landskron	- Bumke M.	0:1

Gillette läßt sich auch nicht davon beirren, daß der Gegner zwei Bretter frei läßt. Souverän wird gepunktet, allein an Brett 6 ist noch eine Steigerung vonnöten. Schering 2 ist nach dem tollen Saisonstart wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgekehrt.

Das ist schon dreist : da kommt der Gast nur mit vier Spielern angereist und die gewinnen auch noch alle ! Eine optimale Ausbeute für die BEWAG, der Aufsteiger Bund muß Lehrgeld zahlen.

SEL/Alcatel 3 steht eine schwere Saison bevor, jetzt gab es schon die zweite Packung. Nur SF Bernecker verhindert die „Höchststrafe“. Auch in der 1.Runde hatte das 4. Brett remisiert. Jetzt müssen nur noch die anderen nachziehen.

Wenn keiner verliert, ist schon fast alles gewonnen. So sprang für Bund 4 ein glatter Mannschaftssieg heraus. Die Telekom scheint diese Saison in den Startlöchern hängengeblieben zu sein.

Es müssen auch schon mal andere als der Bumke- 'Clan' punkten, wenn etwas zählbares herausspringen soll. Das Ergebnis läßt für die nächste Runde gegen Gillette Schlimmes befürchten. Der Senat meldet hingegen seine Ansprüche nach oben an.

Runde 2 B-2

Vorschau Rd.3 22.11.-26.11.

BSR 2	- ACCSB/ZIB 2	2:4	Di Bund 7	- UBA 2
Justitia 2	- D.Telekom 2	2:4	Di Justitia 2	- BMW/R.-R. 1
BMW/R.-R. 1	- DB/BSW 1	4,5:1,5	Mi ACCSB/ZIB 2	- Bund 5
UBA 2	- SK Gillette 2	4:2	Mi DB/BSW 1	- BSR 2
Bund 5	- Bund 7	3:3	Do D.Telekom 2	- SK Gillette 2

Tabelle

1	ACCSB/ZIB 2	2	2	-	-	8,0	6	Alte Traditionen leben wieder auf, man trennt sich friedlich. UBA der Absteiger wieder in Position für höheres.
2	UBA 2	A	2	2	-	7,5	6	
3	Bund 5		2	1	1	6,5	4	
3	Bund 7		2	1	1	6,5	4	
5	D.Telekom 2		2	1	-	6,5	3	
6	BMW/R.-R. 1		2	1	-	6,5	3	
7	DB/BSW 1		2	1	-	5,5	3	
8	SK Gillette 2		2	-	-	4,5	0	
8	BSR 2		2	-	-	4,5	0	
10	Justitia 2		2	-	-	4,0	0	

BSR 2	- ACCSB/ZIB 2	2:4
Lengerer	- Natter	1:0
Zobel	- Enz	0:1
Maatz	- Thevenet	0:1
Heldner	- Symann	0:1
Horn A.	- Thies	1:0
Cornel	- Templin	0:1
Justitia 2	- D.Telekom 2	2:4
Hahn G.	- Kathe M.	1:0
Spiewok	- Kleinwächter	½
Gerigk	- Jagodzinski	-:+
Drazkowski	- Pfeiffer	0:1
Totzek	- Markowski	½
Debes	- Krieger	-:+
BMW/R.-R. 1	- DB/BSW 1	4,5:1,5
Gietl	- Kaiser	½
Bock	- Schneider	-:+
Merz	- Dittrich	1:0
Meiners	- Faude	1:0
Paris	- Meyer-Roll	1:0
Woeller	- Nitschke	1:0
UBA 2	- SK Gillette 2	4:2
Wagner	- Andreas	½
Lacombe	- Dehne	+:-
Pfeiffer	- Angel	0:1
Christochowitz	- Schnabel	+:-
Kaschlinsky	- Klatt	½
Bernsdorf	- Flint	1:0
Bund 5	- Bund 7	3:3
Alder	- Simon	0:1
Wojtkowiak	- Schleusener	1:0
Hüther	- Fleischer	½
Kretzschmar Dr.	- Plep	½
Schröder	- Lüpke	0:1
Brüske	- Guse	1:0

Eine klare Sache für ZIB/ACCSB. Nachdem in ersten Spiel unten (Brett 4 - 6) der Grundstein für den Erfolg gelegt wurde, waren diesmal die mittleren Bretter (2 - 4) die Basis für den Erfolg - und für die Tabellenführung.

Die 2. Mannschaft der Telekom zeigt ihrer 1., wie es gemacht wird, wenn auch mit einiger Schützenhilfe der Gastgeber, die 2 Bretter kampfflos abgaben. Damit hat Telekom schon 4 ihrer insgesamt 6,5 Brettunkte 'geschenkt' bekommen. Auch ein Rekord !

Für die Bahn standen die Signale in Mahlow gegen BMW auf Rot. Unten lief nichts und oben wenig, das reichte nicht, um die Flugzeugbauer aufzuhalten.

UBA 2 scheint den direkten Wiederaufstieg anzustreben, der 2. Tabellenplatz spricht eine deutliche Sprache. Allerdings - ohne die geschenkten Punkte ging es 2:2 aus !! Das sollte Gillette auch Mut für die kommenden Aufgaben geben !

Ein Remis im „Bruderkampf“, wer weiß, ob die Punkte am Ende nicht einem von beiden Teams fehlen werden... In der nächsten Runde kommen dann in den Spielen gegen den Ersten bzw. Zweiten die Bewährungsproben.

Runde 2 C - Klasse

Vorschau Rd.3 22.11.-26.11.

Wiheil 2	- SFB 2	1:5	Mo	B.Volksbank 1	- Wiheil 2
BVG Helmholtz 2	- SG Schering 3	4:2	Di	SG Schering 3	- Stern 66 2
Stern 66 2	- B.Volksbank 1	1,5:4,5	Di	BVG Helmholtz 3	- Justitia 3
Allianz 2	- Justitia 3	4,5:1,5	Di	SFB 2	- Allianz 2
SV Senat 4	-BVG Helmholtz 3	0,5:5,5	Do	SV Senat 4	- BVG Helmholtz 2

Tabelle

1	↑	SFB 2	N	2	2	-	-	9,5	6	Aufsteiger und Absteiger im dichten Gedränge, mal sehen wer als erstes den Anschluß verliert.
2	↑	BVG Helmholtz 3	N	2	2	-	-	9,0	6	
3	↑	BVG Helmholtz 2	N	2	2	-	-	7,5	6	
4	↑	B.Volksbank 1	A	2	1	-	1	7,0	3	
4	↑	Allianz 2	N	2	1	-	1	7,0	3	
6	↓	SG Schering 3		2	1	-	1	6,5	3	
7	↓	Wiheil 2		2	1	-	1	6,0	3	
8	↑	Stern 66 2		2	-	-	2	3,0	0	
9	↑	Justitia 3		2	-	-	2	2,5	0	
10	↓	SV Senat 4		2	-	-	2	2,0	0	

Wiheil 2	- SFB 2	1:5
Mersman	- Zimmol	0:1
Heimes W.	- Sossnitz	0:1
Ulbrich	- Folger	0:1
Grieb	- Prinz	0:1
Wust	- Grimm	1:0
Utsch	- Kunze	0:1
BVG Helmholtz 2	- SG Schering 3	4:2
Schumacher	- Abraham	1:0
Becker	- Tolle	1:0
Mildenberger	- Schenk	1:0
Mikat	- Bielefeld	1:0
Lengowski	- Koenig	0:1
Dederer	- Bartel	0:1
Stern 66 2	- B.Volksbank 1	1,5:4,5
Mitic	- Siewert Dr.	0:1
Schelling	- Plenz	1/2
Gacem	- Kebuschll	1/2
Tarrago-A.	- Szczygielski	1/2
Wolf	- Schröder	-:+
Lucke	- Ercivan	0:1
Allianz 2	- Justitia 3	4,5:1,5
Kaiser	- Steiner	1:0
Wegner	- Pontidis	1/2
Wiese	- Hase v.	1:0
Thomas	- Monje	0:1
Polzin	- Kiechle	1:0
Günther	- Jasper	1:0
SV Senat 4	- BVGHelmholtz3	0,5:5,5
Schachtebeck	- Hermann	0:1
Flögel	- Damm	0:1
Haibach	- Lück	0:1
Tschirschwitz	- Alber	-:+
Maedel	- Purmann	-:+
Liesfeld	- Wüsthoff	1/2

SFB mit einer überragenden Mannschaftsleistung nur SF Wust konnte ein komplettes Debakel verhindern.

Helmholtz der Favorit ließ nichts anbrennen, auch wenn es hinten heraus eng wurde. Schering scheint in dieser Saison recht gut dabei zu sein.

Der Absteiger mit dem ersten Saisonsieg, bei Stern das altbekannte Problem, nicht komplett zu sein. Aber daran wird wohl noch gearbeitet, wie man die Führung kennt

SF Steiner letzte Saison im EP-Pokal der Hecht im Karpfenteich, scheint noch etwas Probleme zu haben. Vorne nur ½ Punkt ist zu wenig um punkten zu können.

Senat ohne zweien, das reicht natürlich nicht Hinten und Vorne schon überhaupt nicht. Die 3. Der BVG auf Kurs nach oben?

Runde 2 D - Klasse

Vorschau Rd.4 22.11.-26.11.

Osram 2	Spielfrei	
SK Gillette 3	- Stern 66 3	4:2
SHV 1 4er	- BSR 3	1:3
Justitia 4 4er	- Bewag 3	0,5:3,5
BA Tempelhof 3	- SG Schering 4	5:1
BVG Britz 1 4er	- Berliner Bank 3	4:0

BVG Britz 1	- spielfrei
Mo SK Gillette 3	- SV Osram 2
SHV 1 - 4er	- Berliner Bank 3
Di SG Schering 4	- Bewag 3
Mi Justitia 4-4er	- Stern 66 - 3
BA Tempelhof 3	- BSR 3

Runde 3

SG Schering 4	- Spielfrei	
Osram 2	- BVG Britz 1 4er	1:3
Stern 66 3	- SHV 1 4er	1,5:2,5
Berliner Bank 3	- SK Gillette 3	2:4
BSR 3	- Justitia 4 4er	2,5:1,5
Bewag 3	- BA Tempelhof 3	1:5

Tabelle

1	SK Gillette 3	N	3	3	-	-	12,0	9	Der Mitfavorit für den Aufstieg
2	BVG Britz 1 4er		3	3	-	-	10,5	9	Osram erhielt gegen die „Alten“
3	BA Tempelhof 3	N	2	2	-	-	10,0	6	von Britz erstmal einen Dämpfer.
4	BSR 3	N	3	2	-	1	07,5	6	BAT fing später an da in der ersten
4	Bewag 3		3	2	-	1	07,5	6	Runde spielfrei dafür sehr eindrucks
6	SHV 1 4er		3	1	-	2	05,5	3	voll.
7	Osram 2		2	1	-	1	05,0	3	Britz scheint nicht unterzukriegen
8	SG Schering 4		2	1	-	1	04,0	3	sein.
9	Stern 66 3	N	3	-	-	3	04,0	0	
10	Berliner Bank 3	N	3	-	-	3	04,0	0	
11	Justitia 4 4er	N	3	-	-	3	03,0	0	

SK Gillette 3	- Stern 66 - 3	4:2
Regul	- Silhavy	1:0
Daeglau	- Govindarajalu	+:-
Müller	- Arndt	0:1
Mallory	- Bauk	+:-
Baaske	- Pieperhoff	½
Freitag	- Lucke	½
SHV 1 - 4er	- BSR 3	1:3
Wehrich	- Horn A.	0:1
Birke	- Cornel	0:1
Beilecke	- Seewald	0:1
Metzner	- Jähring	1:0
Justitia 4 - 4er	- Bewag 3	0,5:3,5
Hofmann	- Fieck	½
Schmialek	- Dobinski	0:1
Eckert	- Helbig	0:1
Tegtmeier	- Zelies	0:1
BA Tempelhof 3	- SG Schering 4	5:1
Krenz	- Heinicke	1:0
Lehmann	- Leuenberg	+:-
Wiedemann	- Ehrenberg	1:0
Kasdorff	- Bahlmann	+:-
Winko	- Kremmling	0:1
Kral	- Koeppen	1:0
BVG Britz 1 - 4er	- Berliner Bank 3	4:0
Kühne	- Niehaus	1:0
Kuczowicz	- Irmeler	1:0
Schostag	- Neukirchen	1:0
Rygol	- Franke	1:0

Gillette machte nicht mehr als nötig, da ja mit den geschenkten Brettpunkten schon einiges entschieden war.
Stern trat trotz der Ausfälle als geschlossene Einheit auf, was für die Zukunft von Bedeutung sein wird.

Erstaunlich, daß bei SHV nicht mehr heraus kam, aber vielleicht in den nächsten Runden.
Mit der neuen 3. Wird die BSR noch viel Freude haben.

Bei Justitia geht es nur darum, daß die Spieler beschäftigt sind und Spielpraxis erhalten, der Erfolg kommt dann von ganz alleine.
Die Bewag mit einem guten Saisonstart.

BAT zwei kampflose der neuen Mannschaft
Ergibt kräftig Brettpunkte.
Erstaunlich, Brett 5 von BAT verliert.

Diese Runde hatten sich die Bänker ganz anders vorgestellt. Man kam sah und ließ die Punkte liegen. Du sollst das Alter ehren, ob das damit gemeint war?

Runde 3

Osram 2	-BVG Britz 1-4er	1:3
Neumann	- Kühne	1:0
Lachmann	- Kuczowicz	0:1
Schimmel	- Schastog	0:1
Gavlasz	- Rygol	0:1
Stern 66-3	- SHV 1 - 4er	1,5:2,5
Silhavy	- Hübner	½
Arndt	- Birke	1:0
Pieperhoff	- Beilecke	0:1
Turek	- Metzner	0:1
Berliner Bank 3	- SK Gillette 3	2:4
Niehaus	- Demnitz	0:1
Irmeler	- Daeglau	+:-
Neukirchen	- Müller	0:1
Koogelbohm	- Bek	1:0
-----	- Baaske	-:+
-----	- Akhavuz	-:+
BSR 3	- Justitia 4-4er	2,5:1,5
Kroll H.	- Rueß	1:0
Seewald	- Schmialek	1:0
Wiegmann	- Eckert	0:1
Horn F.	- Erckens	½
Bewag 3	- BA Tempelhof 3	1:5
Rochler	- Lehmann	0:1
Dobinski	- Wiedemann	0:1
Baehr	- Kasdorff	0:1
Goldberg	- Winko	0:1
Zelies H.	- Kral	1:0
Wolff	- Czerson	0:1

Der Favorit kam schon in der dritten Runde in's straucheln, nun muß allerdings wieder kräftig gepunktet werden.

DIE BVG ohne Verlustpunkte mit vorne.

SHV holte hinten die volle Punktzahl und hoffte, daß vorne etwas hängen bleibt.

Die Bänker nur zu viert, Gillette zu fünft und Berliner Bank ein guter Gastgeber. Gillette nach drei Runden erster, welch ein versehen!

Fritz an vier machte die drei Punkt klar, vielleicht sieht man Ihn jetzt wieder öfter.

Will BAT die Gegner schrecken, soll 5:1 Standard werden? Ein übermächtiger Gegner hatte alles im Griff.

Pokal – Vorrunde

Dresdenia	- Berliner Volksbank	3,5:4,5
SV Osram	- Fort./Nashuatec	3,0:5,0
Allianz	- BMW/R.-R.	4,5:3,5
DB/BSW	- ACCSB/ZIB	1,5:6,5
SV Senat	- SV DeTeWe	6,0:2,0
Berliner Bank	- SV Justitia	8,0:0,0 kampflös

Achtelfinale

Mi.	10.11.	ACCSB/ZIB	-Berliner Volksbank	
Do.	11.11.	SV Senat	-Allianz	
Di.	09.11.	Bund	-Berliner Bank	
Di.	09.11.	SG Schering	-SK Gillette	
Di.	09.11.	SFB	-BSR	
Do.	11.11.	D.Telekom	-Wiheil	8,0:0,0 kampflös
Do.	11.11.	SEL/Alcatel	-Fort./Nashuatec	
Di.	09.11.	BVG Helmholtz	- BA Tempelhof	

Dresdenia	- B. Volksbank	3,5:4,5
Lücke	- Siewrt Dr.	½
Seeck	- Liesenfeld	0:1
Kube	- Plenz	0:1
Böttger	- Kebschull	0:1
Schröter	- Ercivan	1:0
Eppich	- Schröder	1:0
Schöning v.	- Szczygielski	0:1
Pohl	- -----	+:-

Die eigentliche Überraschung eine Mannschaft der C-Klasse wirft einen A-Klassenverein aus dem Pokal und dies alles mit sieben Spielern.

Allianz	- BMW/R.-R.	4,5:3,5
Lorenz	- Gietl	1:0
Scholz	- Bock	1:0
Kaiser	- Pfitzner	0:1
Wegner	- Merz	½
Wiese	- Meiners	1:0
Thomas	- Haarmeier	1:0
Guenther	- Paris	0:1
Wendt	- Woeller	0:1

Nur durch die beiden Spitzenbretter konnte sich Allianz schadlos halten. Auch hier hätte es leicht eine Überraschung geben können, vielleicht mit etwas mehr Taktik.

SV Senat	- SV DeTeWe	6,0:2,0
Lieb	- Federau	0:1
Kleeschätzky	- Rock	1:0
Blesing	- Günday	1:0
Albrecht	- Grüner	1:0
Kohl Dr.	- Rohrbach	½
Jancke	- Weitemeier	½
Rödig	- Schlittermann	1:0
Löhning	- Kiany	1:0

V Osram	- Fo/Nashuatec	3,0:5,0
Schulz	- Lüders	1:0
Nehl	- Damm	1/2
Müller	- Hohn	1:0
Genz Dr.	- Müller	1/2
Riess	- Ingmann	0:1
Lachmann	- Winkel z.	0:1
Gavlasz	- Barnack	0:1
Hoffmann	- Patenbrock	0:1

Es hätte eine schöne gewonnene Wertung geben können, aber wenn natürlich an den hinteren Brettern nichts mehr gewonnen wird, Kann man auf keine Wunder hoffen.

DB/BSW	- ACCSB/ZIB	1,5:6,5
Kaiser	- Vu	0:1
Schneider	- Trösch	1/2
Dittrich	- Nitz	0:1
Faude	- Domingo	0:1
Fuchs	- Martin	0:1
Meyer-Roll	- Oesterreich	0:1
Henze	- Natter	0:1
Nitschke	- Enz	1:0

ACCSB/ZIB ließ keinen Zweifel, daß man eine Runde weiter kommen wollte. So brachte man eine Starke Mannschaft an die Bretter.

Es war schon überraschend, mit welcher Mannschaft DeTeWe im Pokal gegen den Senat weiterkommen wollte. Im Vergleich dazu Senat, die eine tolle Mannschaft stellten. Da war es sicher der Verdienst von J.Strempel und auf der anderen Seite vielleicht die Hilflosigkeit eines resignierenden Schlitti's.

Einzelpokal der FV Schach e.v. 1999/2000

Paarungsliste der 2. Runde

TNr	Teilnehmer	TWZ	-	TNr	Teilnehmer	TWZ	Er	E	Er	At.
29.	Martens, Rolf	1785	-	1.	Hänisch, Uwe	2295	0	-	1	
2.	Schulz, Michael	2200	-	30.	Bock, Günter	1775	1	-	0	
31.	Klevenow, Hellmut	1745	-	3.	Schnabel, Ralf	2145	-	-	-	
4.	Jonas, Bernhard	2130	-	33.	Neumann, Dieter	1695	1	-	0	
32.	Hahn, Manfred	1720	-	5.	Mahn, Franko	2110	½	-	½	
34.	Widemann, Anselm	1695	-	7.	Kroutikov, Arkadi	2000	0	-	1	
8.	Stark, Wolfgang	1975	-	35.	Kersten, Martin	1690	1	-	0	
36.	Piotrowski, Roger	1685	-	9.	Allgaier, Erik	1970	0	-	1	
37.	Thevenet, Guy	1680	-	11.	Nitz, Tomos	1950	0	-	1	
13.	Kliesch, Bernd-Walte	1900	-	39.	Lübeck, Harald	1660	-	-	-	(H)
38.	Meseck, Klaus	1670	-	14.	Plumhoff, Bernd	1895	0	-	1	
15.	Hankow, Bert	1885	-	41.	Jenull, Dr. Bernd	1640	1	-	0	
42.	Damm, Bernd	1635	-	16.	Hirche, Michael	1885	0	-	1	
17.	Ficass, Thomas	1880	-	43.	Wehr, Joachim	1630	0	-	1	
44.	Schilly, Hans-Joachi	1625	-	18.	Beisswanger, Wolf	1880	0	-	1	
45.	Enz, Hans	1625	-	21.	Pfeiffer, Richard	1840	0	-	1	
22.	Schumacher, Gerhard	1835	-	47.	Steiner, Jürgen	1615	1	-	0	
46.	Hoffbauer, Jörg	1625	-	23.	Körllin, Hans-Jürgen	1810	0	-	1	
24.	Radjenovic, Branko	1810	-	50.	Mersmann, Till	1590	½	-	½	
48.	Mühlfellner, Richard	1605	-	25.	Amann, Günther	1800	1	-	0	
26.	Pischner, Dr. Rainer	1795	-	51.	Merz, Dr. Rüdiger	1590	1	-	0	
52.	Frahm, Werner	1590	-	27.	Huhn, Ulrich	1795	0	-	1	
53.	Böttger, Bernd	1585	-	28.	Kysucan, Hermann	1785	0	-	1	
6.	Hildebrand, Gerald	2080	-	64.	Richter, Wolfgang	1525	-	-	+	
10.	Johannsen, Ingbert	1965	-	65.	Schaal, Hans-Jürgen	1520	1	-	0	
101.	Jähring, Manfred	1270	-	12.	Hoffmann, Andreas	1925	0	-	1	
19.	Jurkatis, Dirk	1855	-	82.	Landskron, Hans-Günt	1445	1	-	0	
20.	Netzer, Norbert	1845	-	93.	Jagodzinski, Michael	1365	½	-	½	
40.	Siewert, Dr. Klaus-J	1640	-	73.	Kleinwächter, Manfre	1480	½	-	½	
61.	Symann, Fred	1555	-	49.	Weiser, Bernd	1590	1	-	0	
104.	Hoffmann, Günter	1240	-	59.	Wehrmann, Dieter	1570	0	-	1	
54.	Riess, Bernhard	1585	-	83.	Cornel, Christian	1430	0	-	1	
84.	Schöning, Ulrich von	1425	-	55.	Wolf, Wilfried	1585	1	-	0	
56.	Darga, Herbert	1575	-	85.	Fischer, Elmar	1420	-	-	-	(H)
86.	Thies, Andreas	1410	-	57.	Leike, Dr. Jens	1575	0	-	1	
58.	Kysucan, Marianne	1575	-	87.	Lück, Wolfgang	1405	0	-	1	
60.	Mildenberger, Hans	1565	-	88.	Koepfen, Ilja	1400	½	-	½	
90.	Niehaus, Harald	1390	-	62.	Boskovic, Ratko	1555	-	-	-	(H)
63.	Kathe, Michael	1540	-	89.	Jasper, Holger	1400	-	-	-	(H)
66.	Lengowski, Jörg-Uwe	1500	-	91.	Mühlwinkel, Rüdiger	1385	0	-	1	
92.	Altmann, Dr. Hans-Jü	1370	-	67.	Haftenberger, Rolf	1495	-	-	-	(H)
68.	Al-Masri, Ali	1495	-	94.	Pfeiffer, Klaus	1345	1	-	0	
96.	Schröder, Christian	1330	-	69.	Abraham, Helmut	1495	1	-	0	
70.	Klemm, Manfred	1485	-	95.	Szczygielski, Fred	1340	1	-	0	
98.	Kiechle, Friedrich	1295	-	71.	Jach, Bernd	1480	0	-	1	
72.	Kebschull, Hans	1480	-	97.	Koenig, Klaus	1330	0	-	1	
74.	Bödicker, Horst	1475	-	99.	Ercivan, Erdogan	1285	1	-	0	
103.	Heinicke, Friedemann	1245	-	75.	Becker, Roman	1475	-	-	-	(H)
76.	Templin, Manfred	1465	-	100.	Purmann, Reinhold	1275	0	-	1	
106.	Eckert, Rene	1200	-	77.	Alber, Roland	1460	0	-	1	
78.	Regeler, Wulf	1455	-	102.	Markowski, Gerhard	1255	-	-	-	
108.	Kemnitz, Wolfgang	1135	-	79.	Schröder, Otto	1445	0	-	1	
80.	Pöhle, Uwe	1445	-	105.	Bahlmann, Frank	1235	-	-	-	(H)
81.	Ryggol, Rudolf	1445	-	107.	Wiegmann, Jörg	1180	1	-	0	

Rangliste: Stand nach der 2. Runde Einzelpokal der Saison 1999/2000

Rang	Teilnehmer	Verein/Ort	G	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Plumhoff, Bernd	Berl.Bank/Berthol	2	6	6	15
1.	Wehr, Joachim	Bund	2	6	6	15
3.	Jonas, Bernhard	Bund	2	6	6	12
3.	Hirche, Michael	Postamt 44	2	6	6	12
3.	Pfeiffer, Richard	Berl.Bank/Berthol	2	6	6	12
3.	Pischner, Dr. Rainer	U.B.A.	2	6	6	12
3.	Huhn, Ulrich	SV Senat	2	6	6	12
8.	Kroutikov, Arkadi	S F B	2	6	4	16
9.	Hänisch, Uwe	Berl.Bank/Berthol	2	6	3	18
9.	Schulz, Michael	SV Osram	2	6	3	18
9.	Hoffmann, Andreas	Alcatel / S.E.L.	2	6	3	18
9.	Beisswanger, Wolf	U.B.A.	2	6	3	18
13.	Nitz, Tomos	ZIB / A.C.C.S.B.	2	6	3	15
13.	Hankow, Bert	SV Justitia	2	6	3	15
13.	Körlin, Hans-Jürgen	BA Tempelhof	2	6	3	15
16.	Stark, Wolfgang	U.B.A.	2	6	3	13
17.	Allgaier, Erik	SG BVG-Helmholtz	2	6	3	12
17.	Schumacher, Gerhard	SG BVG-Helmholtz	2	6	3	12
17.	Kysucan, Hermann	SG Stern 66	2	6	3	12
17.	Mühlfellner, Richard	SV Senat	2	6	3	12
21.	Radjenovic, Branko	SG Stern 66	2	4	7	8
22.	Richter, Wolfgang	SG Schering	2	4	5	13
23.	Johannsen, Ingbert	Bund	2	4	5	11
24.	Jurkatis, Dirk	SV Justitia	2	4	5	10
25.	Mersmann, Till	SG WiHeil	2	4	4	14
26.	Mahn, Franko	I B M	2	4	4	11
27.	Hahn, Manfred	SV Justitia	2	4	4	8
28.	Wehrmann, Dieter	SG Schering	2	4	1	15
29.	Ficass, Thomas	SG BVG-Helmholtz	2	3	9	9
29.	Meseck, Klaus	TELEKOM	2	3	9	9
31.	Widemann, Anselm	SV DeTeWe	2	3	9	7
32.	Martens, Rolf	Alcatel / S.E.L.	2	3	9	6
32.	Bock, Günter	BMW / Rolls Royce	2	3	9	6
32.	Schilly, Hans-Joachi	Berl.Bank/Berthol	2	3	9	6
32.	Symann, Fred	ZIB / A.C.C.S.B.	2	3	9	6
36.	Kersten, Martin	S F B	2	3	7	7
37.	Schröder, Christian	Berliner Volksban	2	3	6	15
38.	Bödicker, Horst	Bund	2	3	6	13
39.	Neumann, Dieter	SV Osram	2	3	6	12
39.	Damm, Bernd	SG BVG-Helmholtz	2	3	6	12
39.	Enz, Hans	ZIB / A.C.C.S.B.	2	3	6	12
39.	Merz, Dr. Rüdiger	BMW / Rolls Royce	2	3	6	12
39.	Frahm, Werner	Berl.Bank/Berthol	2	3	6	12
39.	Leike, Dr. Jens	SG Schering	2	3	6	12
39.	Al-Masri, Ali	SG BVG-Helmholtz	2	3	6	12
39.	Klemm, Manfred	Bund	2	3	6	12
39.	Schröder, Otto	Bund	2	3	6	12
39.	Rygol, Rudolf	BVG-Britz	2	3	6	12
49.	Jenull, Dr. Bernd	Bund	2	3	6	9
49.	Böttger, Bernd	SV Dresdenia	2	3	6	9
51.	Amann, Günther	SG BVG-Helmholtz	2	3	6	6
51.	Klevenow, Hellmut	Alcatel / S.E.L.	2	3	6	6
51.	Piotrowski, Roger	TELEKOM	2	3	6	6
51.	Thevenet, Guy	ZIB / A.C.C.S.B.	2	3	6	6
51.	Hoffbauer, Jörg	Bund	2	3	6	6
51.	Steiner, Jürgen	SV Justitia	2	3	6	6
57.	Alber, Roland	SG BVG-Helmholtz	2	3	4	13
58.	Landskron, Hans-Günt	SV Senat	2	3	4	12

59.	Weiser, Bernd	TELEKOM	2	3	3	18
59.	Cornel, Christian	B S R	2	3	3	18
59.	Schöning, Ulrich von	SV Dresdenia	2	3	3	18
59.	Mühlwinkel, Rüdiger	Bund	2	3	3	18
59.	Koenig, Klaus	SG Schering	2	3	3	18
64.	Lück, Wolfgang	SG BVG-Helmholtz	2	3	3	16
65.	Jach, Bernd	Bund	2	3	3	15
65.	Purmann, Reinhold	SG BVG-Helmholtz	2	3	3	15
67.	Schnabel, Ralf	Bund	2	3	3	9
68.	Kliesch, Bernd-Walte	Bund	1	3	3	6
68.	Lübeck, Harald	Postamt 44	1	3	3	6
70.	Kleinwächter, Manfre	TELEKOM	2	2	6	9
71.	Siewert, Dr. Klaus-J	Berliner Volksban	2	2	4	10
72.	Jagodzinski, Michael	TELEKOM	2	2	4	7
73.	Netzer, Norbert	Postamt 44	2	2	3	10
74.	Mildenberger, Hans	SG BVG-Helmholtz	2	1	7	8
75.	Schaal, Hans-Jürgen	SV Justitia	2	1	6	8
76.	Koeppen, Ilja	SG Schering	2	1	4	14
77.	Abraham, Helmut	SG Schering	2	0	9	9
78.	Riess, Bernhard	SV Osram	2	0	9	6
78.	Wolf, Wilfried	Alcatel / S.E.L.	2	0	9	6
78.	Lengowski, Jörg-Uwe	SG BVG-Helmholtz	2	0	9	6
78.	Kebschull, Hans	Berliner Volksban	2	0	9	6
78.	Templin, Manfred	ZIB / A.C.C.S.B.	2	0	9	6
78.	Jähring, Manfred	B S R	2	0	9	6
84.	Ercivan, Erdogan	Berliner Volksban	2	0	7	10
85.	Kysucan, Marianne	SG Stern 66	2	0	7	7
86.	Hoffmann, Günter	Berl.Bank/Berthol	2	0	7	5
87.	Thies, Andreas	ZIB / A.C.C.S.B.	2	0	6	12
87.	Pfeiffer, Klaus	TELEKOM	2	0	6	12
87.	Szczygielski, Fred	Berliner Volksban	2	0	6	12
87.	Wiegmann, Jörg	B S R	2	0	6	12
87.	Kemnitz, Wolfgang	Bund	2	0	6	12
92.	Eckert, Rene	SV Justitia	2	0	6	10
93.	Pöhle, Uwe	ZIB / A.C.C.S.B.	1	0	6	9
93.	Kiechle, Friedrich	SV Justitia	2	0	6	9
93.	Bahlmann, Frank	SG Schering	1	0	6	9
96.	Boskovic, Ratko	SG Stern 66	1	0	6	6
96.	Kathe, Michael	TELEKOM	1	0	6	6
96.	Becker, Roman	SG BVG-Helmholtz	1	0	6	6
99.	Fischer, Elmar	TELEKOM	1	0	4	7
100.	Jasper, Holger	SV Justitia	1	0	3	12
100.	Niehaus, Harald	Berl.Bank/Berthol	1	0	3	12
100.	Heinicke, Friedemann	SG Schering	1	0	3	12
103.	Regeler, Wulf	TELEKOM	2	0	3	9
103.	Markowski, Gerhard	TELEKOM	2	0	3	9
105.	Darga, Herbert	SG Schering	1	0	3	7
106.	Haftenberger, Rolf	Bund	1	0	3	6
106.	Altmann, Dr. Hans-Jü	Bund	1	0	3	6

SV DeTeWe - Mannschaftsblitz 1999

		1	2	3	4	5	6	7	8	S	U	N	BP	MP
1	DeTeWe 1		2,5/3,5	3,5/3,5	3,0/3,0	4,0/3,5	4,0/3,0	4,0/4,0	3,0/4,0	14	-	-	48,0	28
2	SK Gillette	1,5/0,5		3,0/3,5	3,0/1,0	2,0/4,0	4,0/4,0	4,0/4,0	4,0/4,0	10	1	3	42,5	21
3	SV Osram 1	0,5/0,5	1,0/0,5		2,5/2,5	2,0/2,5	3,0/3,5	3,0/4,0	3,5/4,0	9	1	4	33,0	19
4	SFB 1	1,0/1,0	1,0:3,0	1,5/1,5		3,0/2,0	3,0/2,0	4,0/4,0	3,0/4,0	7	2	5	34,0	16
5	DeTeWe 2	0,0/0,5	2,0/0,0	2,0/1,5	1,0/2,0		2,5/1,5	2,5/3,5	3,0/3,0	5	3	6	24,0	13
6	Bewag 1	0,0/0,5	0,0/0,0	1,0/0,5	1,0/2,0	1,5/2,5		2,0/2,5	4,0/3,5	4	2	8	21,0	10
7	SV Osram 2	0,0/0,0	0,0/0,0	1,0/0,0	0,0/0,0	1,5/0,5	2,0/1,5		3,5/2,5	2	1	11	12,5	05
8	SFB 2	1,0:0,0	0,0/0,0	0,5/0,0	1,0/4,0	1,0/1,0	0,0/0,5	0,5/1,5		-	-	-	07,0	00

Peng - das hat **gegessen** - beinahe die Totale
DeTeWe 1 verteidigt den Pott ganz überlegen.

Es kleckerte sich so zusammen und letztendlich meldeten sich doch noch 6 Mannschaften zum DeTeWe-Traditionsturnier - dem berühmterichtigten Vierermannschaftsblitz.

Leider waren es aber nur vier BSGen, so hatten wir auch drei 2. Mannschaften.

DeTeWe hatte eine Riesenblitztruppe auf die Beine gestellt. Wer will da gegenhalten?

Gillette oder SFB ? Beide nicht zu unterschätzen. Und bei doppelrundig kann schon auch die Kondition ein wichtiger Faktor sein. Aber das stimmte beim Gastgeber alles perfekt. Und hier das Resultat:

DeTeWe 1 mit 28 !! MP und 49 BP ist die Überlegenheit klar zu ersehen.

Zweiter wurde die scharfe ?? Klinge mit respektvollem Abstand: 21 MP und 42,5 BP und ganz dicht gefolgt von Osram 1 mit 19 MP und 33 BP.

Beste 2. Mannschaft wurde auch der Gastgeber mit 13 MP und 25 BP (11 davon an Brett 4!!)

Die Überlegenheit der Einzelspieler von DeTeWe wurde nur am 1. Brett durchbrochen.

Im Resultat doch schon etwas merkwürden.

Brett 1: Kroutikov 12 SFB,	Schulz 11,5 Osram,	Schöne 10 DeTeWe,
Brett 2: Lehmann 13 DeTeWe,	Hintze 12 Gillette,	Hadj-Sassi 10 SFB
Brett 3: Kyritz 13,5 DeTeWe,	Falz 12,5 Gillette,	Mejstrik V. 7,5 Bewag
Brett 4: Savoric 12,5,	Schlittermann 11 DeTeWe,	Apitz 10 Gillette

Dumm gelaufen SF SFB 2. Du hast leider nicht den von mir angekündigten Sonderpreis bei 100% Ostereier erringen können. SF Bewag 1 hat Dir einen Strich durch die Rechnung gemacht. Einen 100% Einser hat,s auch nicht gegeben. Hier war es genauso knapp und Roman unser Exdetewist hat Micha den Supersonderpreis vermasselt.

Das Turnier verlief total harmonisch. Kein Streit kein meckern, hier klotzen da kleckern.

Die Buletten waren eins zwei fix alle, Brot, Senf und Gurken gleichfalls. Getrunken wurde nicht arg viel, es wurde sich voll konzentriert auf's Spiel.

Überraschungen gab's fast keine bis auf DeTeWe 2 remis gegen die "Scharfen" und die Niederlage der Klinge gegen SFB 1. Aber mit 7 Nullnummern zeigte Roman & Co hin und wieder doch den scharfen Stiel. Selbst der Turniersieger kam nur auf 5x Totalnull aber dafür 5x auf knapp daneben ist auch vorbei.

DeTeWe und vor allem icke, wir bedanken uns ganz doll bei den Treuesten der Treuen. Vielleicht läuft das erste Turnier einer Saison immer etwas schleppender ab. Aber es kann ja nur wieder aufwärts gehen.

Zum Schluss ein Lob allen "Mannschaftsleitern", die Tabellen sind bestens geführt und nur zwei konnten Brettunkte nicht addieren. Aber ich sagte ja vorab "nur wer kann" möchte doch... Ein weiteres Loblied geht an Rocki. Bis auf seine teilweise etwas zu leise Stimme, hatte er das Turnier voll im Griff und alles ganz ohne, so richtig nur per Hand. Und auch diese Tabelle ist sogar leserlich und war immer auf dem laufenden.

Mir bleibt nur Lob vorbehalten, eine Riesenmannschaft aufgestellt zu haben und für die gesamte Vorgeschichte verantwortlich zu sein. Aber was soll's? Wenn man was machen will, muß man auch was tun. Und in diesem Sinne verabschiede ich mich ins nächste Jahrtausend, und wünsche allen das, was ihnen so mehr oder weniger Zusteht.

Adios - hasta la vista Schlitti & Co GmbH

**BEWAG Betriebssport
Abt. Schach**



**25 jähriges Jubiläum
BEWAG Betriebssport
Mannschaftsblitzturnier**

Liebe Schachfreunde,

**am Samstag, dem 27. Mai 2000 lädt die BSG-Schach der BEWAG
zu einem Vierer - Mannschafts - Blitzturnier (5-Minuten) ein.**

Ihr seid dazu herzlichst eingeladen!

**Spielort : Tempelhofer Weg 39-47 / Gotenstraße , 10829 Berlin
im Speleraum 1. OG**

Spielbeginn : um 9:30 Uhr

Ende : ca 16:00 Uhr

Fahrverbindung :

**Mit der S-Bahn : S1,S4,S45, S46 bis S-Schöneberg, danach ca.10 Min. Fußweg,
oder mit den Bussen 146, 187, 204 Sachsendamm / Gotenstraße**

**Preise: Pokale für die besten Mannschaften und Einzelspieler
sowie weitere Sachpreise.**

**Jede BSG hat 2 Satz Spielmaterial (Bretter, Figuren, Schachuhren)
pro teilnehmender Mannschaft zu stellen.**

Für Spelsen und Getränke ist gesorgt.

Es können mehrere Mannschaften gemeldet werden.

**Anmeldungen bitte unbedingt bis spätestens 10. Dezember 1999,
damit wir uns auf Euer Kommen einstellen können.**

bei: Vladimir Mejstrik ☎ 7 71 56 30

Mit sportlichem Gruß

BSG Schach der BEWAG

